

172 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XII. GP.

Bericht des Finanz- und Budgetausschusses

**über die Regierungsvorlage (94 der Beilagen):
Bundesgesetz, mit dem das Scheidemünzen-
gesetz 1963 abgeändert wird**

Durch den dem Ausschuss zur Vorberatung vorgelegenen Entwurf einer Novelle des Scheidemünzengesetzes 1963 soll der Betrag, bis zu dem das Bundesministerium für Finanzen berechtigt ist, durch die Oesterreichische Nationalbank Scheidemünzen im Umlauf zu bringen, von derzeit 450 S auf 600 S je Kopf der Bevölkerung erhöht werden.

Der Finanz- und Budgetausschuss hat die Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 27. Okto-

ber 1970 in Beratung gezogen und nach Wortmeldung der Abgeordneten Scherrer und Lanc sowie des Bundesministers Dr. Androsch einstimmig beschlossen, dem Hohen Haus die Annahme des Gesetzentwurfes zu empfehlen.

Der Finanz- und Budgetausschuss stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (94 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, am 27. Oktober 1970

Landmann
Berichterstatte

Weikhart
Obmann